

Musik: Cover-Versionen nehmen überhand - nur mein Gefühl?

Beitrag von „guckux“ vom 1. Oktober 2022, 14:32

Guckux

Die letzten Jahren war ich "treuer" Rockland-Hörer, mittlerweile habe ich aber das Gefühl, daß im Großen und Ganzen das Tagesrepertoire regelmäßig wiederholt wird... (meine aktuelle Empfehlung Ankerherz 😊) In letzter Zeit häuften sich aber "Cover-Stücke", für mein Empfinden eher (Grotten)schlecht als recht. Das es Gute gibt, steht außer Frage, siehe Interpretationen von "the Boss" oder George Harrison' Stücke und manches andere... Sahnestückchen wie Dub Side of the Moon oder While my Guitar Gently weeps von Jeff Healey Band werden immer rarer...

Vor allem wenn sich irgendwelche auch noch versuchen an Stücken mit Freddy Mercury, ohne etwas an vernünftiger Kreativität hineinzustecken - so zumindest kommt es mir vor, kräuseln sich mir die Nackenhaare!

Ist das nur mein Empfinden?